

改善 KAIZEN®

Mit der Toyota-Erfolgsphilosophie zum Weltklasse-Unternehmen

Fachkongress:

6. und 7. November 2006
in Zug/Schweiz

Vertiefungsseminare:

8. November 2006

KEYNOTE:



Masaaki Imai
japanischer
„Lean Guru“
und weltweiter
Bestseller-Autor



Inklusive Besichtigung der
Erfolgs-Werke:

- TRUMPF Maschinen AG
in Baar
- Sika Schweiz AG
in Zürich

Es erwarten Sie weitere
Top-Referenten von:

- Aktiengesellschaft Kühnle
Kopp & Kausch
- AMAG Austria Metall AG
- Cherry GmbH *Die „Beste
Fabrik 2005!“*
- KAIZEN® Institute
- Sika Schweiz AG
- TRUMPF Maschinen AG

Diskutieren Sie mit Experten zu:

Mit Frühbucherrabatt
bis 31. Juli 2006!

- Vom traditionellen Management
zum Lean Management
- KVP – Bewährte Methoden & Werkzeuge
- Mit der KAIZEN Roadmap zur Weltklasse
- The 5 GEMBA principles –
Zielführendes Shopfloor-Management
- Mit Lean Administration zu effizienten
Prozessen im Büro
- TPM – Von der Vision zur Einführung
- Das Weltklasse-Produktionssystem von
TRUMPF
- Einbeziehung aller Mitarbeiter –
Vom Top-Management bis zum Shopfloor

SPECIAL: Sie erhalten einen Praxisleitfaden
„In 12 Schritten zur Weltklasse mit KAIZEN®!“

Kooperationspartner:



Medienpartner:

Der Betriebsleiter **Produktion**
Die Wirtschaftszeitung für die deutsche Industrie

MANAGEMENT CIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

1. Kongresstag

6. November 2006

- 8.30 Ausgabe der Tagungsunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung
- 9.15 Begrüßung und Eröffnung der Jahrestagung
- 9.30 **KAIZEN® – still and continuously burning after 20 years!** Internationaler Keynote
Masaaki Imai, **KAIZEN® Institute**
- 10.45 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
- 11.15 **KAIZEN® – still and continuously burning after 20 years!**
Masaaki Imai, **KAIZEN® Institute**
- 12.45 Gemeinsames Mittagessen – Besuch der Fachausstellung Keynote
- 14.15 **Wachstum am Standort Deutschland durch nachhaltige Umsetzung des Cherry Produktionssystems**
Günter Murmann, **Cherry GmbH**
- 15.15 **Bewährte KVP-Inhalte, Methoden und Werkzeuge**
Paul Kroh, **AMAG Austria Metall AG**
- 16.15 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
- 16.45 **SYNCHRO – Das TRUMPF Produktionssystem**
Bernhard Stalder, **TRUMPF Maschinen AG**
- 17.35 **Mit KAIZEN® zur „schlanken Administration“**
Klaus Fernekeß, **Aktiengesellschaft Kühnle, Kopp & Kausch**
- 18.25 Kurze Pause
- 18.40 **Mitarbeiterführung auf dem Prüfstand – Arbeiten und Führen unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen** Special!
Prof. Dr. Peter Nieschmidt, **ehem. FH München**
- 20.00 Get-Together

2. Kongresstag

7. November 2006

- 9.00 **Transfer zu den Werken der TRUMPF Maschinen AG, Baar oder Sika Schweiz AG, Zürich** Lean Production Live!
- 9.30 Parallele Einführungsvorträge in den Werken
Mit SYNCHRO von der technologieorientierten zur prozessorientierten Produktion
Hans Rickenbacher, **TRUMPF Maschinen AG**
TPM – Von der Vision zur Einführung
Gunther Schaar, **Sika Schweiz AG**
- 10.30 Parallele Werksbesichtigungen
- 12.30 Transfer ins Tagungshotel
- 13.00 Gemeinsames Mittagessen und Besuch der Fachausstellung Interaktive Podiumsdiskussion
- 14.30 **Der Weg zur Spitzenklasse durch KAIZEN® – 12 Schritte zum erfolgreichen Einsatz von KAIZEN®**
Udo Reimer mit Paul Kroh und Gunther Schaar
- 15.30 Kurze Pause – Besuch der Fachausstellung
- 15.45 **Fortsetzung der Podiumsdiskussion**
Udo Reimer, Paul Kroh, Gunther Schaar
- 17.15 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse durch den Vorsitzenden
- 17.30 Ende der Jahrestagung „KAIZEN®“

Parallele Vertiefungsseminare

8. November 2006

- 8.30 bis 17.30 Uhr **1 Ideenmanagement und KAIZEN®**
2 KAIZEN® im Office

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Management Circle AG und das KAIZEN® Institute, freuen uns, Sie zu unserer Jahrestagung „KAIZEN®“ einladen zu dürfen.

Nach 20 Jahren KAIZEN weiß nahezu jede Fach- und Führungskraft aus dem Produktionsumfeld, was sich hinter der japanischen Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung verbirgt. Dennoch ist aber festzustellen, dass derzeit eine zweite große KAIZEN-Welle über die westliche Produktionswelt schwappt und der Drang nach stetiger, konsistenter Verbesserung ungebremst ist. Dies zeigt einerseits, dass die Notwendigkeit und der hohe, gewinnbringende Nutzen von KVP erkannt wurde aber auch andererseits, dass es weiterhin Defizite und Schwierigkeiten bei der Umsetzung von KAIZEN gibt. Sei es aufgrund fehlender Nachhaltigkeit, schwer motivierbarer Mitarbeiter oder auch anderer Gegebenheiten.

Erfahrene Praxisreferenten werden Ihnen im Verlauf der Tagung darstellen, wie KAIZEN in ihren Unternehmen erfolgreich eingeführt wurde und praktiziert wird. Darüber hinaus werden Sie erfahren, welche Erfolgsfaktoren von Bedeutung sind, wie Mitarbeiter sensibilisiert und motiviert werden und wie es Ihnen gelingen wird, stetig Ihre Wertschöpfung zu steigern.

Wir freuen uns ganz besonders, Ihnen Japans Top-Consultant **Masaaki Imai** präsentieren zu dürfen. Er wird exklusiv am Vormittag des 1. Kongresstages über Erfolgsfaktoren, Stolpersteine und vieles mehr zu den Themen **KAIZEN** und **Lean Management** berichten.

Was Sie auf dieser Tagung erwartet:

- Vortrag von **Masaaki Imai**
- **Praxisberichte** und aktuelle Beispiele von weiteren **Top-Referenten**
- Besichtigung eines Erfolgs-Werkes Ihrer Wahl:
 - **TRUMPF Maschinen AG**, Baar oder
 - **Sika Schweiz AG**, Zürich
- Sie erhalten einen Praxisleitfaden: **„In 12 Schritten zur Weltklasse mit KAIZEN!“**
- Vertiefungsseminare am 8. November 2006 zu den Themen **Ideenmanagement und KAIZEN** sowie **KAIZEN im Office**

Nutzen Sie diese Tagung, um Ihr Wissen über KAIZEN und Continuous Improvement aufzufrischen und auszubauen. Knüpfen Sie darüber hinaus wertvolle Kontakte und tauschen Sie sich mit Fachkollegen aus!

Gemeinsam mit den Referenten freue ich mich, Sie in Zug zu begrüßen!

Markus Franz



Markus Franz
Konferenz Manager,
Management Circle AG
Tel.: 0 61 96/47 22-610
E-Mail: franz@managementcircle.de

P.S. **Nutzen Sie den Frühbucherrabatt bis zum 31. Juli 2006!**



Masaaki Imai

Chairman, **KAIZEN® Institute**, Tokyo

The differences between companies are getting smaller all the time. High quality of products and satisfying prices are the essential requirements imposed by clients. Companies which want to survive know very well that good quality and accurate costs are not enough. All workers should permanently work on being one step forward. Only then development can be planned and reductions forgotten. The development connected with constant improvement needs changes. Unfortunately, most of the companies are not capable of making fast transformations, hiring expensive specialists and introducing new technologies. For those **KAIZEN®** philosophy ist the best solution because it does not require high investments, and new, expensive methods and technologies. Our philosophy of small, careful steps defends itself for over 20 years. With the help of simple tools, without high investment expenditures, it gives long-lasting and satisfying effects.



Udo Reimer

Director of Development & CIO,
KAIZEN® Institute of Europe, Bad Homburg

Seit über 20 Jahren belebt der Begriff „KAIZEN“ die westliche Wirtschaft. KAIZEN ist ein normales Wort im Sprachgebrauch des japanischen Alltags und bedeutet: Veränderung zum Besseren. Das heißt nichts anderes, als dass wir uns permanent verändern und verbessern müssen. Doch hat in den letzten Jahren die Geschwindigkeit der Veränderungen zugenommen. Globalisierung, New Economy, Lean Production, um nur einige Schlagwörter zu nennen, bringen eine Dynamik in den Veränderungsprozess, dem viele Firmen nicht gewachsen sind. Der KAIZEN Prozess der kleinen Schritte, hilft allen Betroffenen den Veränderungsprozess besser zu verstehen und zu erkennen, wo und wie jeder sich einbringen kann. Die Botschaft von Imai ist immer noch brandaktuell. Doch auch KAIZEN hat einen eigenen Veränderungsprozess vollzogen und paart heute bewährte Traditionen mit modernsten Management-Techniken und Methoden zu einem einzigartigen System.



Gunther Schaar

Werkleiter, **Sika Schweiz AG**, Zürich

Die Sika Schweiz AG befasst sich sehr intensiv mit dem Thema KAIZEN®. Im Werk Zürich fand man den Einstieg mit der systematischen Beseitigung von „kleinen“ Verschwendungen. Massenweise Verlust-Potenzial kam zum Vorschein. Dabei wurde erkannt, dass selbst ein Heer von Spezialisten diese Verlustberge nicht beseitigen kann. Nur ein systematisches Vorgehen wird dabei langfristig Erfolg haben. Die KAIZEN-Philosophie half uns dabei ein auf unsere Bedürfnisse abgestimmtes Verbesserungsprogramm zu initiieren. Mittlerweile stellen sich nennenswerte Erfolge ein. So erzielen eingesetzte Verbesserungsteams vor Ort an ihren Maschinen nachhaltige Produktivitätssteigerungen und Qualitätsverbesserungen. Transparente Kennzahlen und das eingeführte Teamzielmodell machen Fort- und Rückschritt sichtbar und steuern den KVP. KAIZEN ist kein Perpetuum Mobile. Gerade das Management ist gefordert, den KAIZEN-Prozess stetig voranzutreiben. Die Leitung Operations Sika Schweiz AG ist vom eingeschlagenen Weg überzeugt und fokussiert damit einen langfristigen, nachhaltigen Beitrag zum angestrebten Wettbewerbsvorteil.

Mit Top-Referenten von:

- **Aktiengesellschaft Kühnle, Kopp & Kausch**
- **AMAG Austria Metall AG**
- **Cherry GmbH** Die „Beste Fabrik 2005!“
- **KAIZEN® Institute**
- **Sika Schweiz AG**
- **TRUMPF Maschinen AG**

Wen Sie auf dieser Jahrestagung treffen:

- **Mitglieder der Geschäftsleitung und des Vorstandes**
- **Werks- und Betriebsleiter**
- **Führungskräfte der Bereiche**
 - **Produktion**
 - **Montage**
 - **Fertigung**
 - **Konstruktion**
 - **Logistik**
 - **Technik**
 - **Instandhaltung**
- **KAIZEN-/KVP-Verantwortliche**

Ihr Nutzen aus „KAIZEN®“

- ✓ „Lean Guru“ **Masaaki Imai** wird exklusiv über **KAIZEN** und **Lean Management** berichten und Ihnen **Tips & Anregungen** mit auf den Weg geben
- ✓ **Top Keynote-Speaker** namhafter Unternehmen werden aus Ihrer betrieblichen Praxis berichten
- ✓ Sie erhalten die Möglichkeit zum **Erfahrungsaustausch mit Masaaki Imai**, allen weiteren Referenten und Ihren Fachkollegen
- ✓ Bei den **parallelen Werksbesichtigungen** können Sie aus **zwei Erfolgs-Werken** wählen und **Lean Production LIVE** erleben
- ✓ Sie erhalten einen **Praxisleitfaden: „In 12 Schritten zur Weltklasse mit KAIZEN!“**
- ✓ An der **interaktiven Podiumsdiskussion** am zweiten Kongresstag können Sie mit den KAIZEN-Experten diskutieren
- ✓ Die beiden Seminare, **„KAIZEN im Office“** und **„Ideenmanagement und KAIZEN“** erweitern und vertiefen die Inhalte des Kongresses



Vorsitzender:
Udo Reimer,
Director of Development & CIO,
KAIZEN® Institute of Europe, Bad Homburg

8.30 Check-in, Ausgabe der Tagungsunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung

9.15 Begrüßung durch Management Circle und den Vorsitzenden

9.30 KAIZEN® – still and continuously burning after 20 years!

Keynote

- Why many companies have failed to embrace Lean as a strategy
- Why companies deploy KAIZEN to better maintain their world class position by integrating other improvement system
- By introducing KAIZEN, efficiency in the office and administration will see significant increase
- From traditional management to Lean Management
- KAIZEN Road Map to world class
- The 5 GEMBA principles
- From GEMBA Management (shop floor) to Upstream Management with emphasis on changing roles of quality
- Preview of Masaaki Imai forth-coming book with the content of: "Flow, Synchronization and Leveling"



Masaaki Imai, Chairman,
KAIZEN® Institute, Tokyo

Mit Simultan-
übersetzung!

10.45 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung

11.15 KAIZEN® – still and continuously burning after 20 years!

Masaaki Imai

12.45 Gemeinsames Mittagessen – Besuch der Fachausstellung

14.15 Wachstum am Standort Deutschland durch nachhaltige Umsetzung des Cherry Produktionssystems

Die „Beste Fabrik 2005!“

- Wachstum durch Innovation/Innovationsmanagement
- Strategie und Zielvereinbarung
- Die Rolle des Top-Managements bei der Umsetzung von KVP
- Das Cherry Produktionssystem: Segmentierte Fabrik, Mitarbeiterflexibilität, KVP Prozess
- Logistikkonzepte
- Begünstigung der KAIZEN-Philosophie durch betriebliches Gesundheitsmanagement



Günter Murmann, Geschäftsführer,
Cherry GmbH, Auerbach
Vice President, **Cherry Corporation**,
Pleasant Prairie/USA

15.15 Bewährte KVP-Inhalte, Methoden und Werkzeuge

- Politik und Richtlinien für einen funktionierenden Kontinuierlichen Verbesserungsprozess
- Die KVP-Organisation der Austria Metall AG
- Das Ideenmanagement
- KVP – Methoden und Werkzeuge
- Kommunikation, Ressourcen und Schulung



Paul Kroh, KVP-Koordinator,
AMAG Austria Metall AG, Ranshofen

16.15 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung

16.45 SYNCHRO – Das TRUMPF Produktionssystem

- Durchlaufzeiten verkürzen, Bestände halbieren, Produktivität verdoppeln und Flexibilität erhöhen
- Von der Losgrößenfertigung hin zur Einzel(satz)stückfertigung
- Weg von der Standplatzmontage hin zur Fließmontage
- Produktion genau zur richtigen Zeit, in der richtigen Menge und Qualität



Bernhard Stalder, Leiter SYNCHRO Consulting,
TRUMPF Maschinen AG, Baar

17.35 MIT KAIZEN® zur „schlanken Administration“

- Steigern Sie Ihre Produktivität im Büro durch:
 - Verbesserung der Selbstorganisation
 - Abteilungsinterne Standards
 - Abteilungsübergreifende Prozessoptimierung
- Erfolge im praktischen Einsatz



Klaus Fernekeß, Produktionsleiter,
Aktiengesellschaft Kühnle, Kopp & Kausch,
Frankenthal

18.25 Kurze Pause – Besuch der Fachausstellung

Special!

18.40 Mitarbeiterführung auf dem Prüfstand – Arbeiten und Führen unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen

- Vom Sinn und Unsinn tief gestaffelter Betriebs-hierarchien
- Unternehmensorganisation als eine umstandsreiche Wirklichkeit
- Konsequenzen für jede Führungskraft: Wie können Mitarbeiter entwickelt und ihre Potenziale erkannt und gefördert werden?
- Das „ganz normale“ Team – Hier tobt das wahre Leben und wie man damit umgeht
- Vom Vorgesetzten zum Coach: Die Entwicklung persönlicher Führungskraft



Prof. Dr. Peter Nieschmidt, Professor für Politik-wissenschaften im Fachbereich Sozialwesen,
ehem. Fachhochschule München, München

20.00 Ende des 1. Kongresstages und Beginn der Abendveranstaltung

Vorsitzender: Udo Reimer

ca. 9.00 **Parallele Werksbesichtigungen** – Transfer zu den Werken der TRUMPF Maschinen AG, Baar, und Sika Schweiz AG, Zürich

9.30 **Mit SYNCHRO von der technologieorientierten zur prozessorientierten Produktion**

- Umsetzungsprojekt POP
- Bildung von Produktionseinheiten (PE's)
- Akzeptanz und Hürden der Veränderung
- Erfahrungen nach 4 Jahren
- Aufwand-Nutzen von SYNCHRO



Hans Rickenbacher, Betriebsleiter,
TRUMPF Maschinen AG, Baar

9.45 **TPM – Von der Vision zur Einführung**

- Ausgangslage: Standortsicherung in Zeiten des Wandels
- Miteinbezug aller Mitarbeiter: Teamarbeit als Voraussetzung
- Erkennen von Verschwendung: 5S öffnet die Augen
- Systematische Problemlösung: KOBETSU-KAIZEN®
- Zielmanagement: Arbeiten mit Verluststruktur



Gunther Schaar, Werkleiter,
Sika Schweiz AG, Zürich

10.30 Parallele Werksbesichtigungen

12.30 Transfer ins Tagungshotel

13.00 Gemeinsames Mittagessen und Besuch der Fachausstellung

Interaktive
Podiums-
diskussion!

14.30 **Der Weg zur Spitzenklasse durch KAIZEN® – 12 Schritte zum erfolgreichen Einsatz von KAIZEN**

1. Absichtserklärung durch die Geschäftsführung (Ziele, Commitment)
2. Erfassung des Ist Zustandes (KAIZEN® System Audit)
3. Stärken-Schwächen Analyse (SWOT)
4. KAIZEN® Management System (KMS)
5. Zielaufhebungsprozess (vom Ziel zur Maßnahme)
6. Road Map (Termin und Aktionspläne)
7. Aufbau einer Unterstützungsorganisation
8. Training und Motivation der Beteiligten
9. Supportsysteme (Standards, Methodenkoffer – Praxisbeispiele)
10. Einbindung der mittleren Führungskräfte
11. Visuelles Management
12. Zielkontrolle und Kennzahlen

Mit vielen
Praxisbeispielen!

Udo Reimer im Zusammenspiel mit Paul Kroh und Gunther Schaar

15.30 Kurze Pause – Besuch der Fachausstellung

15.45 Fortsetzung der Podiumsdiskussion

17.15 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse durch den Vorsitzenden

17.30 Ende der Fachtagung „KAIZEN®“

Lean Production LIVE

Die TRUMPF Maschinen AG stellt sich vor:

Die TRUMPF Maschinen AG ist ein Tochterunternehmen der TRUMPF Gruppe, deren Stammhaus sich in Ditzingen bei Stuttgart befindet. Die Gruppe ist in den drei Geschäftsbereichen Werkzeugmaschinen/Elektrowerkzeuge, Lasertechnik/Elektronik und Medizintechnik tätig. TRUMPF ist Weltmarkt- und Technologieführer für Laser und Lasersysteme in der Fertigungstechnik. Der Umsatz der TRUMPF Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2004/2005 1,4 Mrd. Euro. Sie beschäftigt weltweit rund 6.500 Mitarbeiter in 45 Tochtergesellschaften und Niederlassungen. Die Aktivitäten am Standort Baar umfassen die Entwicklung und Herstellung von Produkten und Baugruppen für den Produktionsverbund der TRUMPF Gruppe sowie den Vertrieb und Service von TRUMPF Maschinen in der Schweiz. Die TRUMPF Maschinen AG in Baar beschäftigt aktuell 210 Mitarbeiter.

Die Sika Schweiz AG stellt sich vor:

Die Sika Schweiz AG ist Tochtergesellschaft der Sika AG, einem global tätigen, innovativen Unternehmen der Spezialitätenchemie. Im Jahr 2004 erzielte der Konzern, der mit 10.000 Mitarbeitern in 70 Ländern präsent ist, einen Umsatz in Höhe von 2,6 Mrd. Schweizer Franken. Im Werk Zürich, in dem rund 150 Mitarbeiter beschäftigt sind, werden Klebstoffe, Primer, Vorbehandlungsmittel und Basishalbfabrikate hergestellt. Diese Produkte finden ihre Anwendung vor allem im Fahrzeug-, Hoch- und Tiefbau. Das Werk gliedert sich in die beiden Produktionsbereiche Klebstoffe und Resins & Intermediates (R+I). Am Standort Zürich befindet sich ebenso das Forschungszentrum der Sika Technology AG. Somit kommt dem Produktionswerk die Rolle der Produkt- und Technologie-Neueinführung zu.

Die Lebensläufe der Referenten finden Sie unter:

www.kaizen2006.de

Im Anschluss an das Programm des 1. Kongresstages lädt **Management Circle** Sie zu **Get-Together** ein. Diskutieren sie in ungezwungenem Rahmen die Themen des Tages und nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Wir wünschen Ihnen einen vergnüglichen Abend!

Um effizientes Arbeiten gewährleisten zu können, ist die Teilnehmerzahl der Seminare begrenzt!
Ausgabe der Seminarunterlagen für beide Seminare ab 8.00 Uhr

Ideenmanagement und KAIZEN® Treiber für Ihren Verbesserungsprozess!

Seminarteam:



Konrad Beer,
Geschäftsführer,
IMB® Consulting GmbH, Amstetten



Klaus Mick,
Senior Berater,
HLP Informationsmanagement GmbH, Eschborn

- 8.30 Begrüßung und Zielsetzung des Seminars
- 8.45 **Ideenmanagement und der Zusammenhang/Unterschied zu KAIZEN/KVP**
 - Einzelidee, spontan und freiwillig
 - Teamidee, moderiert und zielorientiert
- 9.30 **Die Rolle der Führungskräfte im Ideenmanagement und KAIZEN/KVP**
 - Im Vorgesetztenmodell als Ideenmanager und Umsetzer
 - Als KVP Teammitglied, Entscheider und Controller
 - Als KAIZEN/KVP Promotor und Inputgeber
- 10.30 Kaffee- und Teepause
- 11.00 **Der IT-Workflow**
 - Erfassung, Bearbeitung, Controlling von Einzelideen
 - IT und Teamstrukturen, KAIZEN/KVP Werkzeuge
 - PDCA Kreis, Maßnahmenpläne, Problemspeicher
 - Ideenmanagement im Sinne des §87 Abs.1 Ziffer 12 des BetrV
- 12.00 Gemeinsames Mittagessen
- 13.30 **Anerkennung und finanzielle Beteiligung**
 - Ideen- und Teamprämien
 - Verteilung im KVP, KAIZEN/KVP Erfolgsbeteiligung
 - Teamentlohnung, Gainsharing Modell
- 14.30 Kaffee- und Teepause
- 15.00 **Das Kombimodell – Ideenmanagement & KVP**
 - Aufgabe und Verantwortung des Managements und der Führungskräfte
 - Aufgabe und Verantwortung des Ideenmanagers und der KVP Moderatoren
- 16.00 **Ideenmanagement Benchmarks und KAIZEN/KVP**
 - Best Practise Beispiele aus dem IdeenManagement Benchmarks Report 2005
 - Die Auswirkungen von KAIZEN/KVP auf Ideenmanagement Kennzahlen
- 17.00 Abschlussdiskussion
- 17.10 Ende des Seminars

KAIZEN® im Office Schlanke und effiziente Prozesse im Büro!

Seminarteam:



Sonja Gerster,
KAIZEN Beraterin



Sebastian Reimer,
KAIZEN Berater und IT-Manager,
KAIZEN® Institute of Europe KAIZEN Teaching AG

- 8.30 Begrüßung und Zielsetzung des Seminars
- 8.45 **Grundlagen KAIZEN im Office**
 - Das 6-Level-Modell als Methodenbaukasten
 - Mit dem Verlustbaum Verbesserungspotenziale ermitteln, Verschwendungen erkennen und bewerten
- 10.00 Kaffee- und Teepause
- 10.30 **Selbstorganisation & Verbesserung der Zusammenarbeit**
 - Die 5S Kampagne als Basis in Theorie und Praxis
 - Standardisierung
 - Gruppenübung
- 11.25 **Prozesse definieren, analysieren und verbessern**
 - Mit Prozessmapping zur Transparenz von Abläufen
 - Schwachstellen mit der Problemlösungsstory knacken
- 12.15 Gemeinsames Mittagessen
- 13.30 **Besichtigung des KAIZEN Office in Zug**
- 14.45 Kaffee- und Teepause
- 15.00 **Optimierung im Team**
 - Visuelles Management
 - Ziellaufklärung
 - Messen von Kennzahlen mit der KAIZEN Scorecard
- 16.15 **Die Umsetzung**
 - Der Prozessbegleiter als Bindeglied
 - Projekteinführung im Unternehmen
- 17.00 Abschlussdiskussion
- 17.10 Ende des Seminars

KAIZEN
im Office „LIVE“

Kooperationspartner



Das **KAIZEN® Institute** wurde von Masaaki Imai gegründet. Das Global Office ist in der Schweiz in Zug angesiedelt. Weltweit stehen etwa 200 Berater zur Verfügung, deren Portfolio sämtliche KAIZEN-Methoden umfasst. Mit dem KAIZEN-Management-System lassen sich im Rahmen der Globalisierung die Prozesse der kontinuierlichen Verbesserung hervorragend koordinieren. Ein Diagnosetool ermöglicht eine Bestandsaufnahme als Grundlage für die Planung der Aktivitäten in den einzelnen Niederlassungen - sowohl bei Mittelständlern als auch bei weltweit tätigen Unternehmen. Das KAIZEN Institute bietet neben Beratung und Training auch Benchmarkingveranstaltungen, Seminare und Qualifizierungsprogramme an.

Ansprechpartner: Sebastian Reimer
Tel.: 06172/1380
E-Mail: sreimer@kaizen.com
Im Internet: www.kaizen.de

Aussteller



Für die **WEIGANG Vertriebs GmbH** ist Visualisierung – Informationen, Ziele, Abläufe und Ergebnisse einfach und verständlich darzustellen – schon immer ein zentrales Thema gewesen. Durch jahrzehntelange Praxiserfahrung in der Herstellung und im Vertrieb von Organisationslösungen ist eine breite Angebotspalette von Produkten und Anwendungen entstanden, die unseren Interessenten und Kunden ein großes Spektrum an individuellen Lösungen bietet.

Ansprechpartner: Anke Böhler
Tel.: 09 31/2 00 17-60
E-Mail: wvg@weigang.de
Im Internet: www.weigang.de



Die Entwicklung und Fertigung von intelligenten und wirtschaftlichen Informationssystemen bilden die Basis für die Kompetenz von **WIBOND**.

Seit über 20 Jahren nutzt WIBOND das Know How um innovative Visualisierungssysteme zu entwickeln, die individuell auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind. Dabei stehen einfache Bedienung, hoher Informationswert und zukunftsorientierte Technologien an erster Stelle.

Ansprechpartner: Dipl. Ing. Peter Stingl
Tel.: 0 96 02 / 60 01 03
info@WIBOND.de,
www.WIBOND.de

Medienpartner



Der Betriebsleiter ist seit über 40 Jahren die Kennziffer-Fachzeitschrift für Produktions-Verantwortliche und technische Führungskräfte in der Industrie (Betriebsleiter/-innen und deren Mitarbeiter). Produktion, Fertigung, Montage, Qualitätssicherung, Materialfluss, Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik, Arbeitsplatzgestaltung sowie Betriebsausrüstung sind die wesentlichen redaktionellen Themen. Die Einbindung neuer Komponenten, Maschinen, Anlagen und Systeme wird durch Reportagen und Informationen sichtbar. Die klare Rubrizierung ermöglicht einen schnellen Zugriff und die Kennziffern bieten eine erfolgsorientierte Kontaktmöglichkeit zwischen Lesern und Anbietern.

Verlag für Technik und Wirtschaft,
VTW GmbH & Co. KG
Telefon: 06131/992-0
E-Mail: vertrieb@vmfz.de
Im Internet: www.der-betriebsleiter.de



Produktion – Die Wirtschaftszeitung für Führungskräfte in der verarbeitenden Industrie

Kompakte Entscheidungshilfe für Leser mit knappem Zeitbudget. Hohe Aktualität und branchenübergreifende Themen, die sich an Hersteller, Ausrüster und Zulieferer quer durch alle Branchen wenden. Profitieren Sie von Analysen, Trend- und Marktreports, Produkt- und Anwenderberichten aus Technik, Wirtschaft und Management.

verlag moderne Industrie AG & Co. KG
Tel.: 01803/673124
E-Mail: leserservice@mi-verlag.de
Im Internet: www.produktion.de

SPONSORING & AUSSTELLUNG

Nutzen Sie als Anbieter oder Dienstleister den exklusiven Rahmen dieser Veranstaltung zur Demonstration Ihrer Stärken. Auf dieser Fachkonferenz haben Sie die Möglichkeit, dem Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen vorzustellen. Für nähere Informationen zu den Ausstellungskapazitäten, der Zielgruppe sowie der Entwicklung Ihres individuellen Sponsoring-Konzeptes stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Sprechen Sie mich an!



Christiane Nägler

Senior Sales Managerin
Tel.: 06196/4722-636
Fax: 06196/4722-444
E-Mail: naegler@managementcircle.de



6. bis 8. November 2006 in Zug/Schweiz

■ So melden Sie sich an

Bitte einfach die Anmeldung ausfüllen und möglichst bald zurücksenden oder per Fax, Telefon oder E-Mail anmelden. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

Anmeldung: Manuela Rother
Telefon: 0 61 96/47 22-700 oder
0 61 96/47 22-0 (Telefonzentrale)

Fax: 0 61 96/47 22-999

Per Post: Management Circle AG
Postfach 5629, 65731 Eschborn/Ts.
Hauptstraße 129, 65760 Eschborn/Ts.

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Bei Anmeldung per E-Mail geben Sie bitte unbedingt den Namen des Teilnehmers und die vollständige Firmenanschrift mit Telefon- und Faxnummer an.

■ Termine

KONGRESS

Montag, 6. November 2006 9.15 bis 20.00 Uhr
(anschließend Get-Together)

Dienstag, 7. November 2006 9.00 bis 17.30 Uhr

PARALLELE VERTIEFUNGSEMINARE

Mittwoch, 8. November 2006 8.30 bis 17.10 Uhr

■ Veranstaltungsort

Parkhotel Zug, Industriestrasse 14, Bei der Einkaufs-Allee-Metalli,
CH-6304 Zug, Tel.: +41-41-7274848, Fax: +41-41-7274849

E-Mail: phz@parkhotel.ch

■ Zimmerreservierung

Für die Teilnehmer steht im genannten Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte **rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle** vor. Die Anfahrtsskizze erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

■ Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die zweitägige Fachtagung „KAIZEN®“ (nur Kongress) beträgt inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränke, Abendveranstaltung und der Dokumentation € 1.695,-. Die getrennt buchbaren eintägigen Seminare kosten jeweils € 1.095,-. Sonderkonditionen erhalten Sie bei kombinierter Buchung der beiden Veranstaltungen (Kongress und Vertiefungsseminar). Sie bezahlen dann € 2.190,-. **Sie sparen also € 600,-. Anmeldungen bis zum 31. Juli 2006 erhalten einen Frühbucherrabatt auf den gebuchten Kongresspreis von € 100,-.** Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung oder Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. Der gesetzlichen MwSt.

11-6878/11-51529/11-51530ws



Deutsche Post
Entgelt bezahlt
74821 Mosbach

Frühbucheangebot! Wenn Sie sich bis zum 31. Juli 2006 anmelden, erhalten Sie einen Frühbuche-Rabatt von € 100,- auf den Kongresspreis!

- Ich nehme an drei Tagen der „Kaizen Tagung“ teil.
(Kongress + Vertiefungs-Seminar, 6. bis 8. November 2006)
- Ich nehme an zwei Tagen der „Kaizen Tagung“ teil.
(nur Kongress, 6. und 7. November 2006)
- Ich nehme nur an einem Vertiefungs-Seminar teil.
(8. November 2006)
 - Ideenmanagement und Kaizen®
 - Kaizen® im Office

Bitte hier anmelden!

1 NAME / VORNAME

POSITION / ABTEILUNG

2 NAME / VORNAME

POSITION / ABTEILUNG

3 NAME / VORNAME

POSITION / ABTEILUNG

FIRMENNAME

STRASSE / POSTFACH

PLZ / ORT

TELEFON / FAX

Warum Ihre E-Mail-Adresse wichtig ist!

Sie erhalten so schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können.

E-MAIL (Mit Nennung meiner E-Mail-Adresse erkläre ich mich einverstanden, über dieses Medium Informationen der Management Circle Gruppe zu erhalten.)

DATUM / UNTERSCHRIFT

Datenschutz-Hinweis: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten widersprechen, wenn Sie in Zukunft keine Prospekte mehr erhalten möchten. (§28 VI BDSG)



Fax: 061 96 / 47 22 - 999

- Bitte senden Sie mir Informationen über Ihre Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten

Ihre Service-Hotlines
Information: Tel.: 061 96 / 47 22-800
Anmeldung: Tel.: 061 96 / 47 22-700
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de